



Gogol Bordello

Trans-Continental Hustle

VÖ: 21. Mai, 2010

www.myspace.com/gogolbordello

SONY MUSIC

Den Namen **Gogol Bordello** hat wohl schon fast jeder gehört, aber irgendwie scheinen nur wenige zu wissen, was sich dahinter verbirgt. Vielleicht kann da der Titel des bereits fünften Albums „*Trans-Continental Hustle*“ etwas Licht ins Dunkel bringen, denn dieser Titel beschreibt den Aktionsradius der Band ziemlich gut. Ihre etwa 200 Konzerte im Jahr führt sie durch aller Herren Länder und „Gypsy Punk“, wie sie ihre Musik selbst nennen, ist dabei nur ein kleiner Teil ihres musikalischen Schaffens.

Kopf dieses nicht leicht zu fassenden Konglomerats aus unterschiedlichsten Musikern ist Sänger Eugene Hutz, der bis vor zwei Jahren noch in Brasilien gelebt hat und nun vom südamerikanischen in den nordamerikanischen Moloch New York gezogen ist. Dass sich dieser Mensch im Weltgeschehen auskennt, kann man den Texten durchaus anhören, wohingegen die Musik eine unglaubliche Energie und Vielfalt bietet, wobei selbst Stilistiken wie Ska, Metal, Punk, Rap, Dub und neuerdings halt auch brasilianische Einflüsse noch zu kurz greifen.

„*Trans-Continental Hustle*“ wurde von **Rick Rubin** (alles von Slayer über Red Hot Chili Peppers bis Johnny Cash) produziert und erscheint dem entsprechend auch über American Recordings (Sony). Dabei ist es Mr. Rubin sehr hoch anzurechnen, dass er dieses Album zum bisher besten und homogensten **Gogol Bordellos** gemacht hat und wie Eugene Hutz sagt, immer wieder zur Fokussierung des Songschreibens aufgerufen bzw. gemahnt hat, denn so sehr die Live-Shows ein ausartendes Happening sind, so schwierig ist es auch, diese Musik auf einem Album richtig wirken zu lassen. „He inspires confidence to always do your best and mature work“, so Hutz.

Die Liste der Musiker aufzuzählen, würde den Rahmen hier sprengen, aber die Multikulturalität von **Gogol Bordello** können der äthiopische Bassist Thomas Gobena (Bill Laswell), der latein-amerikanische Percussionist Pedro Erazo-Segovia oder Drummer Oliver Charles belegen. Hinzu kommen weitere Freunde von Hutz an Violine, Akkordeon, Gitarre, Tanz (!), etc. – Auf ‚Uma Menina Uma Cigana‘ werden sie von brasilianischen Zigeunern begleitet, während sich ‚Sun On My Side‘ um die grenzwertigen und manches Mal lebensgefährlichen Erfahrungen beim Karnival in Rio dreht. „*Trans-Continental Hustle*“ ist somit zwar reich an brasilianischen Einflüssen, aber wie immer bei **Gogol Bordello** als eine Art weltumspannende Musik zu verstehen.

Tourdates:

16.05 Karlsruhe – Tollhaus

02.06. Hamburg – Docks

03.06. Berlin – Asta/Columbia Halle

04.06. Nürnberg – ROCK IM PARK

05.06. Nürburgring – ROCK AM RING

20.-22.08. Highfield & Area4



Agentur für Kommunikationsdienstleistungen
Claudia Penzkofer, Inhaberin
Boppstr. 3/QG EG re., 10967 Berlin
Telefon +49 (0)30 762 133-18
Telefax +49 (0)30 762 133-20
Mobil +49 (0)173 608 64 84
cp@cypress-agentur.de, www.cypress-agentur.de
USt-IdNr.: DE262527376